jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

TE OGH 2003/9/24 13Os43/03

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.09.2003

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat am 24. September 2003 durch den Vizepräsidenten des Obersten Gerichtshofes Hon. Prof. Dr. Brustbauer als Vorsitzenden sowie durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Rouschal, Hon. Prof. Dr. Ratz, Hon. Prof. Dr. Schroll und Dr. Kirchbacher als weitere Richter, in Gegenwart des Richteramtsanwärters Mag. Bauer als Schriftführer, in der Strafsache gegen Franz W***** und andere Angeklagte wegen des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, gewerbsmäßigen schweren, durch Einbruch begangenen Diebstahls nach §§ 127, 128 Abs 2, 129 Z 1 bis 3, 130 zweiter Satz (erster und zweiter Fall) und 15 StGB und anderer strafbarer Handlungen über die Nichtigkeitsbeschwerde und die Berufung der Staatsanwaltschaft sowie die Berufungen der Angeklagten Franz W*****, Valter K***** und Saban G***** gegen das Urteil des Landesgerichtes für Strafsachen Graz als Schöffengericht vom 19. März 2002, GZ 7 Vr 2858/99-391, nach öffentlicher Verhandlung in Anwesenheit des Vertreters des Generalprokurators, Generalanwalt Dr. Weiss, der Angeklagten Franz W*****, Valter K***** Saban G*****, deren Verteidiger Dr. Lanschützer, Dr. Vallender und Dr. Raubal, jedoch in Abwesenheit aller Privatbeteiligten zu Recht erkannt:Der Oberste Gerichtshof hat am 24. September 2003 durch den Vizepräsidenten des Obersten Gerichtshofes Hon. Prof. Dr. Brustbauer als Vorsitzenden sowie durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Rouschal, Hon. Prof. Dr. Ratz, Hon. Prof. Dr. Schroll und Dr. Kirchbacher als weitere Richter, in Gegenwart des Richteramtsanwärters Mag. Bauer als Schriftführer, in der Strafsache gegen Franz W***** und andere Angeklagte wegen des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, gewerbsmäßigen schweren, durch Einbruch begangenen Diebstahls nach Paragraphen 127,, 128 Absatz 2,, 129 Ziffer eins bis 3, 130 zweiter Satz (erster und zweiter Fall) und 15 StGB und anderer strafbarer Handlungen über die Nichtigkeitsbeschwerde und die Berufung der Staatsanwaltschaft sowie die Berufungen der Angeklagten Franz W*****, Valter K***** und Saban G***** gegen das Urteil des Landesgerichtes für Strafsachen Graz als Schöffengericht vom 19. März 2002, GZ 7 römisch fünf r 2858/99-391, nach öffentlicher Verhandlung in Anwesenheit des Vertreters des Generalprokurators, Generalanwalt Dr. Weiss, der Angeklagten Franz W*****, Valter K***** Saban G*****, deren Verteidiger Dr. Lanschützer, Dr. Vallender und Dr. Raubal, jedoch in Abwesenheit aller Privatbeteiligten zu Recht erkannt:

Spruch

I) In Stattgebung der Nichtigkeitsbeschwerde und aus deren Anlassrömisch eins) In Stattgebung der Nichtigkeitsbeschwerde und aus deren Anlass

wird das angefochtene Urteil, das im Übrigen unberührt bleibt,

1) in den zu A/I/26/a und b, A/I/46, A/I/47/b, A/I/75/a und b (hinsichtlich Franz W***** und Valter K*****), A/I/80 (hinsichtlich Valter K*****), A/I/92, A/I/100/a und b, A/I/104/c bis e und g, A/I/106/a/aa bis dd, A/I/106/b, A/I/114/b und c, A/I/117/a bis c, A/I/118/a bis c und A/I/121 (hinsichtlich Valter K***** und Saban G*****) ergangenen Freisprüchen,

2) in der rechtlichen Unterstellung der von Franz W***** begangenen Taten (A/II/1) auch unter den ersten Fall des § 130 zweiter Satz StGB,2) in der rechtlichen Unterstellung der von Franz W***** begangenen Taten (A/II/1) auch unter

den ersten Fall des Paragraph 130, zweiter Satz StGB,

1. 3)Ziffer 3
   in den Strafaussprüchen samt Vorhaftanrechnung,
2. 4)Ziffer 4
   in der nach § 366 Abs 1 StPO erfolgten Verweisung der Privatbeteiligten Dipl. Ing. Harald O*****, Luise Os*****, Romianka M*****, W***** AG, L*****, St*****, O*****, G***** AG, Tillfried Sch***** und G***** AG auf den Zivilrechtswegin der nach Paragraph 366, Absatz eins, StPO erfolgten Verweisung der Privatbeteiligten Dipl. Ing. Harald O*****, Luise Os*****, Romianka M*****, W***** AG, L*****, St*****, O*****, G***** AG, Tillfried Sch***** und G***** AG auf den Zivilrechtsweg

aufgehoben und die Sache im Umfang der Aufhebung zu neuer Verhandlung und Entscheidung an das Landesgericht für Strafsachen Graz zurückverwiesen.
II) Mit ihren gegen die Strafaussprüche gerichteten Berufungen werden die Angeklagten und die Staatsanwaltschaft auf diese Entscheidung verwiesen.römisch II) Mit ihren gegen die Strafaussprüche gerichteten Berufungen werden die Angeklagten und die Staatsanwaltschaft auf diese Entscheidung verwiesen.
III) Den Berufungen der Angeklagten gegen die Aussprüche über die privatrechtlichen Ansprüche wird nicht Folge gegeben.römisch III) Den Berufungen der Angeklagten gegen die Aussprüche über die privatrechtlichen Ansprüche wird nicht Folge gegeben.
IV) Den Angeklagten fallen auch die auf ihre erfolglosen Berufungen wegen des Ausspruches über die privatrechtlichen Ansprüche entfallenden Kosten zur Last.römisch IV) Den Angeklagten fallen auch die auf ihre erfolglosen Berufungen wegen des Ausspruches über die privatrechtlichen Ansprüche entfallenden Kosten zur Last.
Text

Gründe:

Franz W***** wurde des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, gewerbsmäßigen schweren, durch Einbruch begangenen Diebstahls nach §§ 12 dritter Fall, 127, 128 Abs 2, 129 Z 1 bis 3, 130 zweiter Satz (erster und zweiter Fall) und 15 StGB (A/II/1), Valter K***** des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, gewerbsmäßigen schweren, durch Einbruch begangenen Diebstahls nach §§ 127, 128 Abs 2, 129 Z 1 bis 3, 130 zweiter Satz (erster und zweiter Fall) und 15 StGB (A/I), (richtig:) mehrerer Vergehen der Urkundenunterdrückung nach § 229 Abs 1 StGB (B) und des Verbrechens der Brandstiftung nach§ 169 Abs 1 StGB (D), Saban G***** schließlich des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, schweren, gewerbsmäßig durch Einbruch begangenen Diebstahls nach §§ 12 dritter Fall, 127, 128 Abs 1 Z 4, 129 Z 1 und 2, 130 zweiter Satz (zweiter Fall) und 15 StGB (A/II/2) schuldig erkannt. Danach habenFranz W***** wurde des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, gewerbsmäßigen schweren, durch Einbruch begangenen Diebstahls nach Paragraphen 12, dritter Fall, 127, 128 Absatz 2,, 129 Ziffer eins bis 3, 130 zweiter Satz (erster und zweiter Fall) und 15 StGB (A/II/1), Valter K***** des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, gewerbsmäßigen schweren, durch Einbruch begangenen Diebstahls nach Paragraphen 127,, 128 Absatz 2,, 129 Ziffer eins bis 3, 130 zweiter Satz (erster und zweiter Fall) und 15 StGB (A/I), (richtig:) mehrerer Vergehen der Urkundenunterdrückung nach Paragraph 229, Absatz eins, StGB (B) und des Verbrechens der Brandstiftung nach Paragraph 169, Absatz eins, StGB (D), Saban G***** schließlich des Verbrechens des teils vollendeten, teils versuchten, schweren, gewerbsmäßig durch Einbruch begangenen Diebstahls nach Paragraphen 12, dritter Fall, 127, 128 Absatz eins, Ziffer 4,, 129 Ziffer eins und 2, 130 zweiter Satz (zweiter Fall) und 15 StGB (A/II/2) schuldig erkannt. Danach haben

"A) in der Absicht, sich durch die wiederkehrende Begehung der Tat eine fortlaufende Einnahme zu verschaffen,

I.) Valter K***** den nachgenannten Personen die nachangeführten fremden beweglichen Sachen in einem 40.000 EUR übersteigenden Gesamtwert mit dem Vorsatz, sich durch deren Zueignung unrechtmäßig zu bereichern, teils durch Einbruch in Gebäude, Wohnstätten, Fahrzeuge und abgeschlossene Räume, die sich in einem Gebäude befinden, teils durch Einsteigen in Gebäude und Wohnstätten, teils durch Öffnen eines Behältnisses und Eindringen in Gebäude mit einem nicht zur ordnungsgemäßen Öffnung bestimmten Werkzeug, teils unter Verwendung eines widerrechtlich erlangten Schlüssels, teils durch Aufbrechen von Behältnissen und Sperrvorrichtungen, teils weggenommen, teils wegzunehmen versucht, und zwar:römisch eins.) Valter K***** den nachgenannten Personen die nachangeführten fremden beweglichen Sachen in einem 40.000 EUR übersteigenden Gesamtwert mit dem Vorsatz,

sich durch deren Zueignung unrechtmäßig zu bereichern, teils durch Einbruch in Gebäude, Wohnstätten, Fahrzeuge und abgeschlossene Räume, die sich in einem Gebäude befinden, teils durch Einsteigen in Gebäude und Wohnstätten, teils durch Öffnen eines Behältnisses und Eindringen in Gebäude mit einem nicht zur ordnungsgemäßen Öffnung bestimmten Werkzeug, teils unter Verwendung eines widerrechtlich erlangten Schlüssels, teils durch Aufbrechen von Behältnissen und Sperrvorrichtungen, teils weggenommen, teils wegzunehmen versucht, und zwar:

1.) am 18. Dezember 1998

a) in B***** Irmtraud H***** 500 S/36,34 EUR Bargeld aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

b) in E***** Alois G***** Bargeld im Gesamtwert von 5.090 S/369,90 EUR aus dessen Wohnhaus und Geschäftsräumlichkeiten durch Einschlagen der Verglasung der Eingangstüre mit einem Stein,

4.) am 11. März 1999 in U***** Wilhelm und Cäcilia K***** 4.000 Forint Bargeld sowie Schmuck und eine Armbanduhr im Gesamtwert von

48.598 S/3.531,75 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

17.)

a) im Mai oder Juni 1999 in Ba***** Harald P***** ein Fernglas der Marke Minolta im Wert von 1.490 S/108,28 EUR,

b) im Juni 1999 in G***** Johanna Sch***** 2.000 S/145,35 Bargeld sowie einen Fotoapparat der Marke Olympus im Wert von ca 2.500 S/181,68 EUR, somit im Gesamtwert von 4.500 S/327,03 EUR,

20.) am 12. Juni 1999 in F***** Ursula Go***** 2.500 S/181,68 EUR Bargeld,

21.) am 12., 13., 14. und 15. Juni 1999 in F***** und G***** Verantwortlichen der Sparkasse F***** und der Bank A***** AG insgesamt 20.000 S/1.453,46 EUR Bargeld unter missbräuchlicher Verwendung der anlässlich des zu Punkt 20.) angeführten Diebstahls erbeuteten Bankomatkarte der Ursula Go*****, wobei es hinsichtlich eines Betrages von 5.000 S/363,36 EUR beim Versuch blieb,

22.) am 21. Juni 1999 in R***** aus dem Büro des LKH Ronald Ba*****, Tamara Bu*****, Ursula La*****, Beate Ma*****, Werner Ru*****, Regina St*****, Helene Ho***** und Martin De***** insgesamt 800 S/58,14 EUR Bargeld aus deren Handkassa durch Aufbrechen mit einer Schere,

23.) b) zu nicht näher bekannten Zeitpunkten im Sommer 1999 in P***** Franz und Maria Schu***** Geldbörsen, Münzen, Schmuck sowie eine Pistole im Gesamtwert von ca 15.000 S/1.090,09 EUR,

27.) am 10. Juli 1999 in M*****

a) Ernst Gr***** jun und Petra Gr***** Bargeld, Münzen und Schmuck sowie ein Mobiltelefon im Gesamtwert von 110.630 S/8.039,80 EUR,

b) Ernst Gr***** sen. und Marianne Gr***** Bargeld, Münzen und Schmuck im Gesamtwert von 201.000 S/14.607,24 EUR,

c) Berechtigten der Firma Ernst und Marianne Gr***** GesbR Bargeld in Höhe von zumindest 35.000 S/2.543,55 EUR, somit insgesamt 346.630 S/25.190,58 EUR, aus deren Wohnhaus durch Aufdrücken eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

28.) am 18. Juli 1999 in Go***** Franz Pr***** 2.500 S/181,68 EUR Bargeld und eine Videokamera der Marke Panasonic im Wert von zirka 5.000 S/363,36 EUR, somit insgesamt 7.500 S/545,05 EUR aus dessen Wohnhaus durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

29.) am 19. Juli 1999 in W***** Franz und Maria M***** 8.000 S/581,38 EUR Bargeld sowie Schmuck und Silbermünzen im Gesamtwert von 29.000 S/2.107,51 EUR, somit insgesamt 37.000 S/2.688,89 EUR aus deren Wohnhaus durch Einschlagen eines Fensters mit einer Hacke und Einsteigen in das Gebäude,

30.) am 20. Juli 1999

a) in F***** aus den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaft der Waltraud A***** 1.000 S/72,67 EUR Bargeld,

b) in G*****

aa) Verantwortlichen der Pfarre D***** 40.000 S/2.906,91 EUR Bargeld und einen Möbeltresor im Wert von 1.300 S/94,47 EUR, somit insgesamt

41.300 S/3.001,39 EUR aus deren Pfarrkanzlei durch Aufdrücken eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

bb) Dr. Gerd Ha***** zirka 7.000 S/508,71 EUR Bargeld aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Einschlagen eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

31.) am 20. Juli 1999 in F***** Verantwortlichen der Sü***** 5.000 S/363,36 EUR und am 21. 7. 1999 in G***** Verantwortlichen der Ö***** in G***** 5.000 S/363,36 EUR Bargeld unter missbräuchlicher Verwendung der anlässlich des zu Punkt 30.) a) angeführten Diebstahls erbeuteten Bankomatkarte der Waltraud A*****, wobei es hinsichtlich eines Betrages von 5.000 S/363,36 EUR beim Versuch blieb,

32.) am 21. Juli 1999 in K***** Cäcilia Pa***** 150.000 S/10.900,93 EUR Bargeld und Maria Tsch***** 5.000 S/363,36 EUR Bargeld, somit insgesamt 155.000 S/11.264,29 EUR Bargeld aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen der Eingangstüre sowie einer Zimmertüre mit einem Schraubenzieher,

33.) am 22. Juli 1999 in P*****

a) Christine Pr***** 800 S/58,14 EUR Bargeld, Silbermünzen im Wert von zirka 3.000 S/218,02 EUR sowie eine Goldkette im Wert von zirka 3.000 S/218,02 EUR, somit insgesamt 6.800 S/494,18 EUR, somit insgesamt 6.800 S/494,18 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

b) Rupert Z***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

34.) am 26. Juli 1999 in He*****

a) Rudolf, Dorothea und Klaus Kö***** insgesamt 30.000 S/2.180,19 EUR Bargeld,

b) Josef Hi***** 2.500 S/181,68 EUR Bargeld sowie ein Mobiltelefon der Marke Alcatell im Wert von zirka 300 S/21,80 EUR, somit insgesamt

2.800 S/203,48 EUR,

35.) am 28. Juli 1999 in Ha*****

1. a)Litera a
   Alois Wi***** 23.100 S/1.678,74 EUR Bargeld,
2. b)Litera b
   Willibald und Theresia Fi***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude, wobei es jedoch beim Versuch blieb,
   c) am 28. Juli 1999 in F***** Verantwortlichen der Süd***** 5.000 S/363,36 EUR Bargeld unter missbräuchlicher Verwendung der anlässlich des zu Punkt 35.) a) angeführten Diebstahles erbeuteten Bankomatkarte der Elisabeth Wi*****,
   37.) am 29. Juli 1999 in G***** Verantwortlichen der Ba***** AG 5.000 S/363,36 EUR Bargeld unter missbräuchlicher Verwendung der anlässlich des zu Punkt 35.) a) angeführten Diebstahles erbeuteten Bankomatkarte der Elisabeth Wi*****,
   38.) am 31. Juli 1999 in Go***** Josef und Theresia U***** Schmuck im Wert von zirka 6.000 S/436,04 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,
   39.) am 2. August 1999 in Pu***** Josef und Renate Ko***** Schmuck, Silber- und Goldmünzen im Gesamtwert von zirka 70.500 S/5.123,43 EUR aus deren Wohnhaus durch Einsteigen durch ein Fenster,
   40.) am 3. August 1999 in Gö***** Waltraud Sch***** Schmuck im Gesamtwert von zirka 20.000 S/1.453,46 EUR aus deren Wohnhaus durch Einsteigen durch ein Fenster,
   41.) b) am 4. August 1999 in Sö***** Alfred Ho***** 43.500 S/3.161,27 EUR Bargeld sowie Gold- und Silbermünzen im Gesamtwert von 10.145 S/737,27 EUR, somit insgesamt 53.645 S/3.898,53 EUR aus dessen Wohnhaus durch Aufdrücken eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

42.) zwischen 8. und 10. August 1999 in Al***** bei W***** Herbert Pe***** zirka 4.450 S/323,39 EUR Bargeld sowie Schmuck im Gesamtwert von zirka 70.000 S/5.087,10 EUR, somit insgesamt 74.450 S/5.410,49 EUR aus dessen Wohnhaus durch Entriegeln eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

43.) am 9. August 1999 in An*****

a) Roman und Daniela Ste***** 30.000 S/2.180,19 EUR Bargeld aus deren Wohnhaus durch Besteigen des Balkons und Aufdrücken der Balkontüre,

b) Eleonore De***** 4.000 S/290,69 EUR Bargeld sowie Schmuck in unbekanntem Gesamtwert aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen eines Küchenfensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

44.) am 10. August 1999

a) in G***** Verantwortlichen der Ba***** AG 5.000 S/363,36 EUR Bargeld durch missbräuchliche Verwendung der anlässlich des zu Punkt

42.) angeführten Diebstahles erbeuteten Visakarte des Herbert Pe*****,

b) in Ei***** Wilhelm und Ursula Schi***** Schmuck im Gesamtwert von zirka 50.000 S/3.633,64 EUR,

45.) am 11. und 12. August 1999 in G***** Verantwortlichen der E***** 10.000 S/726,73 EUR Bargeld unter missbräuchlicher Verwendung der anlässlich des zu Punkt 42.) angeführten Diebstahles erbeuteten Visakarte des Herbert Pe*****,

47.) am 13. August 1999

a) in G***** Verantwortlichen der Ba***** AG 5.000 S/363,36 EUR Bargeld unter missbräuchlicher Verwendung der anlässlich des zu Punkt

42.) angeführten Diebstahls erbeuteten Visakarte des Herbert Pe*****,

c) in St. G***** Johann Ho***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Wohnhaus durch Einsteigen durch ein Fenster, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

49.) am 18. August 1999 in Pi***** Paula Ar***** 3.000 S/218,02 EUR Bargeld sowie Schmuck im Wert von zirka 21.000 S/1.526,13 EUR, somit insgesamt 24.000 S/1.744,15 EUR aus deren Wohnhaus durch Einsteigen durch ein Fenster,

50.) am 25. August 1999 in Gl*****

a) Markus Ke*****, Zoltan Ol*****, Georg An***** und Dr. Andrea Wo***** insgesamt 14.300 S/1.039,22 EUR Bargeld,

b) Helga Pl***** 17.761,90 S/1.290,81 EUR Bargeld aus deren Wohnhaus durch Aufdrücken einer Terrassentür,

51.)

a) am 14. September 1999 in Rie***** Rosine Ac***** Schmuck im Gesamtwert von zirka 16.000 S/1.162,77 EUR,

b) am 14. September 1999 in Rie***** Franz Pu***** Schmuck im Gesamtwert von 28.156 S/2.046 EUR,

c) am 26. Juli 1999 in Hen***** (K*****) Erich Hof***** Schmuck im Gesamtwert von zirka 5.000 S/363,36 EUR,

53.) am 3. September 1999 in Br***** Eva und Stefan Lei***** eine Spiegelreflexkamera der Marke Canon samt Objektiv der Marke Sigma im Wert von zirka 11.000 S/799,40 EUR, Silber- und Goldmünzen im Wert von zirka 1.000 S/72,67 EUR sowie Schmuck im Wert von ca 32.000 S/2.325,53 EUR, somit insgesamt 44.000 S/3.197,60 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen der Eingangstüre und einer Geldkassette mit einem Schraubenzieher,

55.) am 10. September 1999

a) in Bir***** Josef, Aloisia und Maria Fri***** 21.050 S/1.529,76 EUR Bargeld, eine Sportjacke sowie Schmuck im Wert von zirka 10.000 S/726,73 EUR, somit insgesamt 31.050 S/2.256,49 EUR,

b) in Str***** Robert Schn***** einen Ring im Wert von zirka 5.000 S/363,36 EUR,

56.) am 11. September 1999 in Nie***** Verantwortlichen der Pfarre St. M***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Pfarrkanzlei durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher, Einsteigen in das Gebäude, sowie Aufbrechen einer Türe mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim

Versuch blieb,

57.) am 13. September 1999 in Sin***** Siegfried Krä***** 21.000 S/1.526,13 EUR aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

60.) am 21. September 1999 in Üb***** Ing. Erich Spö***** Schmuck im Wert von zirka 40.000 S/2.906,91 EUR aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude sowie Einschlagen einer Balkontüre,

61.) am 22. September 1999 in Sin*****

a) Karl Hut***** eine Taschenuhr im Wert von zirka 35.000 S/2.543,55 EUR, Schmuck im Wert von zirka 20.850 S/1.515,23 EUR, sowie Silbermünzen im Wert von zirka 800 S/58,14 EUR, somit insgesamt

56.650 S/4.116,92 EUR aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

1. b)Litera b
   Josef Mil***** 3.000 S/218,02 EUR Bargeld,
2. c)Litera c
   Maria Lam***** 1.340 S/97,38 EUR Bargeld sowie Schmuck im Wert von zirka 13.660 S/992,71 EUR, somit insgesamt 15.000 S/1.090,09 EUR,

d) Andrea Pur***** ein Mobiltelefon der Marke Sagen MC 870 im Wert von zirka 1.000 S/72,67 EUR,

62.) am 23. September 1999 in K*****

a) Brigitta und Franz Kosc***** 20.300 S/1.475,26 EUR Bargeld, ein Mobiltelefon im Wert von zirka 1.500 S/109,01 EUR sowie Schmuck im Wert von zirka 20.000 S/1.453,46 EUR, somit insgesamt 41.800 S/3.037,72 EUR,

b) Manuela Gab***** 2.000 S/145,35 EUR Bargeld sowie Schmuck im Wert von zirka 5.000 S/363,36 EUR, somit insgesamt 7.000 S/508,71 EUR aus deren Wohnhaus durch Einsteigen durch ein Fenster,

63.) am 24. September 1999 in Raa***** Erwin und Aloisia Schr*****

1.600 S/116,28 EUR Bargeld und Golddukaten im Wert von zirka 5.000 S/363,36 EUR sowie Silbermünzen im Wert von 30.000 S/2.180,19 EUR und eine Goldmünze im Wert von 1.000 S/72,67 EUR, somit insgesamt 37.600 S/2.732,50 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

64.) am 27. August 1999

a) in Sta***** Franz, Maria und Brigitte Tög***** eine Taschenuhr sowie Schmuck im Wert von zirka 59.000 S/4.287,70 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen der Balkontüre mit einem Schraubenzieher,

65.) am 1. Oktober 1999 in Hal*****

a) Josefine Ku***** Schmuck im Wert von zirka 30.800 S/2.238,32 EUR aus deren Wohnhaus mittels widerrechtlich erlangtem Schlüssel,

b) Rosa Gan***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen der Eingangstüre und Einschlagen mehrerer Fenster, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

67.) am 7. Oktober 1999 in Bu*****

a) Eduard Go***** Schmuck und Silberbesteck im Gesamtwert von 74.580 S/5.419,94 EUR aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

b) Frieda Sie***** Schmuck im Gesamtwert von 25.000 S/1.816,82 EUR aus deren Wohnhaus durch Einschlagen einer Fensterscheibe und Einsteigen in das Gebäude,

68.) am 8. Oktober 1999 in We***** Friedrich Ble***** 5.000 S/363,36 EUR Bargeld aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen einer Türe,

69.) am 11. Oktober 1999 in St. M***** Ernst und Brigitte Soh*****

18.500 S/1.344,45 EUR Bargeld sowie Schmuck im Wert von zirka 17.600 S/1.279,04 EUR, somit insgesamt 36.100 S/2.623,49 EUR aus deren Wohnhaus durch Entriegeln eines Kellerfensters und Einsteigen in das Gebäude,

70.) am 15. Oktober 1999 in Fe*****

a) Johann Sö***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

b) Helmut Pal***** 4.000 S/290,69 EUR Bargeld,

71.) am 18. Oktober 1999 in Gam***** Johann Sat***** und Gertrude Kow***** insgesamt 3.000 S/218,02 EUR Bargeld aus deren Betriebsräumlichkeiten durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

72.)

a) am 28. Oktober 1999 in Har***** Roswitha Schw***** 1.000 S/72,67 EUR Bargeld aus deren Wohnhaus durch Aufzwängen der Balkontüre,

b) am 25. Oktober 1999 in Hei***** Karl Kö***** eine Pistole in unbekanntem Wert,

73.) am 29. Oktober 1999 in Hal***** Aloisia Maz***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Wohnhaus durch Aushängen eines Kellerfensters und Einsteigen in das Gebäude, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

76.) a) im Dezember 1998 in Hal***** Gerlinde Kis***** eine Taschenuhr und eine Silberkette im Gesamtwert von zirka 5.000 S/363,36 EUR,

78.) am 4. Dezember 1999 in Lie***** Roman und Daniela Ag***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen der Balkontüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

85.) am 23. Dezember 1999 in W***** DI Reinhard und Christine Run***** insgesamt 9.500 S/690,39 EUR Bargeld aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen der Balkontüre mit einem Schraubenzieher,

87.) am 3. Jänner 2000 in Har*****

a) Verantwortlichen der Be***** 9.070 S/659,14 EUR Bargeld aus deren Betriebsräumlichkeiten durch Entfernen eines Lichtschachtgitters, Einsteigen in den Keller und Aufbrechen mehrerer Türen mit einem Schraubenzieher,

b) Dr. Helmut Ha***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre und Aufbrechen eines Kastens mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

c) Dr. Hans Schö***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

88.) e) in der Nacht zum 14. Jänner 2000 in G***** Verantwortlichen der Ste***** 1.870 S/135,90 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufzwängen und Aufbrechen mehrerer Türen und Schränke mit einem Schraubenzieher,

89.) c) am 14. Jänner 2000 in G***** Verantwortlichen des M***** Bargeld in unbekannter Höhe aus deren Schul-, Schülerhort- und Kindergartenräumlichkeiten der Volksschule F***** sowie des Schülerhortes und des Kindergartens Gö***** durch Aufzwängen von Fenstern, Einsteigen in die Gebäude und Aufbrechen mehrerer Türen und einer Handkasse mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

91.) in der Nacht zum 17. Jänner 2000 in G***** Verantwortlichen des M***** Lebensmittel in unbekanntem Wert aus deren Betriebsräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher und Aufzwängen einer Kastentüre,

93.) in der Nacht zum 19. Jänner 2000 in De*****

a) Dr. Christoph Kla***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus den Kanzleiräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

b) Verantwortlichen der He***** 16.300 S/1.184,57 EUR Bargeld aus deren Betriebsräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre und Aufbrechen mehrerer Innentüren sowie einer Handkassette mit einem Schraubenzieher,

94.) in der Nacht zum 20. Jänner 2000 in We*****

a) Dr. Manfred Tha***** zirka 4.700 S/341,56 EUR Bargeld aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

b) Dr. Karl Gru***** und andere Wertgegenstände aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

c) Verantwortlichen der Pf***** zirka 3.500 S/254,35 EUR Bargeld aus deren Kindergartenräumlichkeiten durch Aufbrechen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Innentüren mit einem Schraubenzieher,

95.) am 21. Jänner 2000 in G*****

b) Johann und Kurt F***** Schmuck im Wert von 38.600 S/2.805,17 EUR, eine Herrenarmbanduhr im Wert von 5.000 S/363,36 EUR eine Herrentasche im Wert von 1.000 S/72,67 EUR, drei Geldtaschen im Gesamtwert von 2.000 S/145,35 EUR und ein Taschenmesser im Wert von zirka 500 S/36,34 EUR, somit insgesamt 47.100 S/3.422,89 EUR aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen der Terrassentür mit einem Schraubenzieher,

c) Ing. Heinz Je***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen der Terrassentüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

d) Theodor Bü***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Wohnhaus durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

96.) in der Nacht zum 23. Jänner 2000 in G*****

b) Verantwortlichen der Gem***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Büroräumlichkeiten durch Einschlagen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Innentüren mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

c) Verantwortlichen der Mar***** 600 S/43,60 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Einschlagen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Innentüren mit einem Schraubenzieher,

d) DI Walter Pau***** ein Diktiergerät der Marke Sony im Wert von 700 S/50,87 EUR aus dessen Büroräumlichkeiten durch Einschlagen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Türen mit einem Schraubenzieher,

98.) am 28. Jänner 2000 in G***** Verantwortlichen der Z***** GesmbH 7.817,10 S/568,09 EUR Bargeld, Gutscheine im Gesamtwert von 21.000 S/1.526,13 EUR, somit insgesamt 28.817,10 S/2.094,22 EUR sowie mehrere Schlüssel im unbekannten Gesamtwert aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre und Aufbrechen einer Handkasse,

104.) in V*****

a) am 2. Februar 2000 zwischen 17.15 Uhr und 19.30 Uhr Dr. Gerald Pum***** 1.400 S/101,74 EUR Bargeld aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufzwängen eines Fensters und Einsteigen in das Gebäude,

b) am 2. Februar 2000 zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr aus dem Umkleideraum der Sp*****, Rosemarie Pr*****, Sabine Jar*****, Renate Knop***** und Hannelore Ass***** insgesamt 4.570 S/332,11 EUR Bargeld,

f) zwischen 2. Februar 2000, 17.45 Uhr und 3. 2. 2000, 12.40 Uhr Dr. Robert Stad***** zirka 3.500 S/254,35 EUR Bargeld aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

105.) in der Nacht zum 4. Februar 2000 in Fel*****

a) Verantwortlichen der Kl***** GmbH & Co KG Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

b) Verantwortlichen der Zü***** AG Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

c) Verantwortlichen der Wi***** 700 S/50,87 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

d) Verantwortlichen des To***** 10.397 S/755,58 EUR Bargeld durch Aufbrechen einer Handkasse mit einem Schraubenzieher,

e) Verantwortlichen des Ve***** 3.080 S/223,83 EUR Bargeld sowie ein Sparbuch mit einer Einlage von 18.335 S/1.332,46 EUR, somit insgesamt

21.415 S/1.556,29 EUR aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufzwängen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

g) Dr. Arne Schlos***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus dessen Kanzleiräumlichkeiten durch Aufdrücken eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

110.) in der Nacht zum 5. Februar 2000 in Le***** Verantwortlichen der U***** AG 33.280 S/2.418,55 EUR Bargeld sowie eine Taschenlampe der Marke Maglite in unbekanntem Wert, aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre sowie mehrerer Innentüren, Tischladen und Aktenschränke mit einem Schraubenzieher,

112.) in der Nacht zum 9. Februar 2000 in Lie*****

a) Verantwortlichen der I***** AG 28.222,34 S/2.051 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufzwängen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Schränke, Laden und einer Handkasse mit einem Schraubenzieher,

b) Manfred Eg***** zirka 500 S/36,34 EUR Bargeld in verschiedenen Währungen aus dessen Geschäftsräumlichkeiten durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher und Einsteigen in das Gebäude,

113.) e) in der Nacht zum 10. Februar 2000 in Neu***** Verantwortlichen der Stadtgemeinde Neu***** aus der Hauptschulen- und Schulverwaltung einen Safeschlüssel in unbekanntem Wert aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Schreibtischladen mit einem Schraubenzieher,

123.) am 24. Februar 2000 in Har*****

a) Johanna Lan***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Wohnhaus durch Aufbrechen eines Fensters mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

b) Verantwortlichen der G***** AG Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Büroräumlichkeiten durch Aushängen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Innentüren mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

c) Verantwortlichen der S***** 30.168 S/2.192,39 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufzwängen eines Fensters mit einem Schraubenzieher, Einsteigen in das Gebäude und Aufzwängen einer Handkasse mit einem Schraubenzieher,

d) Verantwortlichen des To***** Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufzwängen eines Vorhangschlosses und Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

e) Verantwortlichen der D***** AG Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

124.) am 27. September 1999 in F***** Ewald Scha***** ein Mobiltelefon der Marke Posch, eine Pistole der Marke Walther PPK und einen Fotoapparat der Marke Minolta samt Ledertasche und zwei Objektiven im Gesamtwert von zirka 16.290 S/1.183,84 EUR aus dessen Wohnhaus durch Übersteigen des Einfahrtstores und Aufzwängen des Fensters mit einem Schraubenzieher;

II.) durch Leistung von Chauffeurtätigkeiten zur Ausführung der strafbaren Handlungen des Valter K***** beigetragen und zwar:römisch II.) durch Leistung von Chauffeurtätigkeiten zur Ausführung der strafbaren Handlungen des Valter K***** beigetragen und zwar:

1.) Franz W***** hinsichtlich der zu den Punkten I.) 1.) a) und b), 4.), 17.) a), 23.) b), 27.) a), 27.) c), 28.), 29.), 30.) a), 30.) b) aa), 30.) b) bb), 31.), 32.), 33.) a), 33.) b), 34.) a), 34.) b),1.) Franz W***** hinsichtlich der zu den Punkten römisch eins.) 1.) a) und b), 4.), 17.) a), 23.) b), 27.) a), 27.) c), 28.), 29.), 30.) a), 30.) b) aa), 30.) b) bb), 31.), 32.), 33.) a), 33.) b), 34.) a), 34.) b),

1. 35.)35
   a), 35.) b), 35.) c), 37.), 38.), 39.), 40.), 41.) b), 42.),

2. 43.)43
   a), 43.) b), 44.) a), 44.) b), 45.), 47.), a), 47.) c), 49.),
3. 50.)50
   a), 50.) b), 51.) a), 51.) b), 51.) c), 53.), 55.) a), 55.) b), 56.), 57.), 60.), 61.) a), 61.) b), 61.) c), 61.) d), 62.) a), 62.) b), 63.), 64.) a), 65.) a), 65.) b), 67.) a), 67.) b), 68.), 69.),
4. 70.)70
   a), 70.) b), 71.), 72.) a), 72.) b), 73.), 76.) a), 78.), 85.),
5. 87.)87
   a), 87.) b), 87.) c), 112.) a), 112.) b), 123.) a), 123.) b),
6. 123.)123
   c), 123.) d), 123.) e) und 124.) angeführten diebischen Angriffe des Valter K***** und
   2.) Saban G***** hinsichtlich der zu den Punkten I.) 93.) a), 93.) b), 94.) a), 94.) b), 94.) c, 104.) a), 104.) b), 104.) f), 105.) a), 2.) Saban G***** hinsichtlich der zu den Punkten römisch eins.) 93.) a), 93.) b), 94.) a), 94.) b), 94.) c, 104.) a), 104.) b), 104.) f), 105.) a),
   105.) b), 105.) c), 105.) d), 105.) e) 105.) g) und 110.)" angeführten;
   "B) Valter K***** Urkunden, über die er nicht verfügen durfte, mit dem Vorsatz zu verhindern, dass sie im Rechtsverkehr zum Beweis der sich aus ihnen ergebenden Rechte, Rechtsverhältnisse und Tatsachen gebraucht werden, unterdrückt, indem er sie an sich nahm und den Berechtigten vorenthielt, und zwar:
   I.) am 18. 12. 1998 in E***** zwei Scheckkarten, eine Videokarte, einen Führerschein, einen Blutspenderausweis sowie einen Brillenpass der Germana G***** (Punkt 1 b),römisch eins.) am 18. 12. 1998 in E***** zwei Scheckkarten, eine Videokarte, einen Führerschein, einen Blutspenderausweis sowie einen Brillenpass der Germana G***** (Punkt 1 b),

VIII.) am 20. 7. 1999 in G***** vinkulierte Sparbücher Verantwortlicher der Pfarre D***** (Punkt 30 b aa), X.) am 18. 10. 1999 in Gam***** zwei Bankomatkarten und eine Visakarte der Gertrude Kow***** (Punkt 71),römisch VIII.) am 20. 7. 1999 in G***** vinkulierte Sparbücher Verantwortlicher der Pfarre D***** (Punkt 30 b aa), römisch zehn.) am 18. 10. 1999 in Gam***** zwei Bankomatkarten und eine Visakarte der Gertrude Kow***** (Punkt 71),
XII.) am 21. 1. 2000 in G***** einen Waffenpass, einen IPA-Ausweis und eine Mitgliedskarte des Johann F***** (Punkt 95 b), XIII.) am 28. 1. 2000 in G***** mehrere Einkaufsausweise Verantwortlicher der Z*****-GmbH (Punkt 98),römisch XII.) am 21. 1. 2000 in G***** einen Waffenpass, einen IPA-Ausweis und eine Mitgliedskarte des Johann F***** (Punkt 95 b), römisch XIII.) am 28. 1. 2000 in G***** mehrere Einkaufsausweise Verantwortlicher der Z*****-GmbH (Punkt 98),
XIV.) in der Nacht zum 9. 2. 2000 in L***** 120 Stück Kfz-Begutachtungsplaketten Verantwortlicher der I***** AG (Punkt 112 a),römisch XIV.) in der Nacht zum 9. 2. 2000 in L***** 120 Stück Kfz-Begutachtungsplaketten Verantwortlicher der I***** AG (Punkt 112 a),
XVI.) am 12. 6. 1999 in Ha***** eine Bankomatkarte der Ursula Go***** (Punkt 20),römisch XVI.) am 12. 6. 1999 in Ha***** eine Bankomatkarte der Ursula Go***** (Punkt 20),
XVII.) am 20. 7. 1999 in F***** eine Bankomatkarte der Waltraud A***** (Punkt 30 a),römisch XVII.) am 20. 7. 1999 in F***** eine Bankomatkarte der Waltraud A***** (Punkt 30 a),
XVIII.) am 28. 7. 1999 in Ha***** eine Bankomatkarte der Elisabeth Wi***** (Punkt 35 a),römisch XVIII.) am 28. 7. 1999 in Ha***** eine Bankomatkarte der Elisabeth Wi***** (Punkt 35 a),
XIX.) am 1. 8. 1999 in A***** bei W***** eine Visakarte des Herbert P***** (Punkt 42),römisch XIX.) am 1. 8. 1999 in A***** bei W***** eine Visakarte des Herbert P***** (Punkt 42);
D) Valter K***** am 14. 1. 2000 in G***** dadurch, dass er in den Räumlichkeiten des Schülerhortes Gö***** des M*****, auf einem Schreibtisch liegendes Papier entzündete, an einer fremden Sache ohne Einwilligung des Eigentümers eine Feuersbrunst verursacht."
Neben einer Vielzahl unangefochten gebliebener Freisprüche wurden Franz W*****, Valter K***** und Saban G***** auch von der Anklage, es haben
"A) in der Absicht, sich durch die wiederkehrende Begehung der Tat eine fortlaufende Einnahme zu verschaffen,
I.) Valter K***** den nachgenannten Personen die nachangeführten fremden beweglichen Sachen in einem 40.000 EUR übersteigenden Gesamtwert mit dem Vorsatz, sich durch deren Zueignung unrechtmäßig zu bereichern, teil durch Einbruch in Gebäude, Wohnstätten, Fahrzeuge und abgeschlossene Räume, die sich in einem Gebäude befinden, teils

durch Einsteigen in Gebäude und Wohnstätten, teils durch Öffnen eines Behältnisses und Eindringen in Gebäude mit einem nicht zur ordnungsgemäßen Öffnung bestimmten Werkzeug, teils unter Verwendung eines widerrechtlich erlangten Schlüssels, teils durch Aufbrechen von Behältnissen und Sperrvorrichtungen, teils in einem der Religionsausübung dienenden Raum, teils weggenommen, teils wegzunehmen versucht, und zwar:römisch eins.) Valter K***** den nachgenannten Personen die nachangeführten fremden beweglichen Sachen in einem 40.000 EUR übersteigenden Gesamtwert mit dem Vorsatz, sich durch deren Zueignung unrechtmäßig zu bereichern, teil durch Einbruch in Gebäude, Wohnstätten, Fahrzeuge und abgeschlossene Räume, die sich in einem Gebäude befinden, teils durch Einsteigen in Gebäude und Wohnstätten, teils durch Öffnen eines Behältnisses und Eindringen in Gebäude mit einem nicht zur ordnungsgemäßen Öffnung bestimmten Werkzeug, teils unter Verwendung eines widerrechtlich erlangten Schlüssels, teils durch Aufbrechen von Behältnissen und Sperrvorrichtungen, teils in einem der Religionsausübung dienenden Raum, teils weggenommen, teils wegzunehmen versucht, und zwar:

26.) am 9. Juli 1999 in H*****

a) Verantwortlichen des Waldverbandes H***** aus dem Büro der Landwirtschaftskammer 4.000 S/290,69 EUR Bargeld,

b) Luise O***** aus dem Büro der Landwirtschaftskammer 2.500 S/181,68 EUR,

46.) am 12. August 1999 in G***** Karl M***** zirka 15.800 S/1.148,23 EUR Bargeld

47.) b) am 13. August 1999 in E***** Kurt W***** Bekleidung im Gesamtwert von zirka 6.000 S/436,06 EUR aus dessen Wochenendhaus durch Einsteigen durch die Balkontüre,

75.) am 26. November 1999

a) in W***** aus dem Büro der Wirtschaftskammer die Geldtasche der Doris H***** mit 400 S/29,02 EUR Bargeld,

b) in G***** Verantwortlichen der St***** AG 5.000 S/363,36 EUR durch missbräuchliche Verwendung der anlässlich des zu Punkt 75.) a) angeführten Diebstahls erbeuteten Visakarte der Doris H*****, wobei es jedoch beim Versucht blieb,

80.) am 15. Dezember 1999 in G***** Romianka M***** 11.500 S/835,74 EUR Bargeld sowie Rauchwaren (8 Packungen Zigaretten der Marke "Malboro Lights") im Gesamtwert von 312 S/22,67 EUR aus deren Geschäftsräumlichkeiten des Gasthauses "A*****" durch Aushängen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude und Aufbrechen mehrerer Spielautomaten mit einem Schraubenzieher,

92.) in der Nacht zum 18. Jänner 2000 in F***** Dr. Rudolf H***** 2.720 S/197,67 EUR Bargeld aus dessen Ordinationsräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

100.) am 31. Jänner 2000 in G*****

a) Verantwortlichen des Marktgemeindeamtes G***** 686 S/49,85 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Balkontüre, Auftreten mehrerer Innentüren und Aufbrechen mehrerer Schränke mit einem Schraubenzieher,

b) Verantwortlichen der Volksschule II Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Kanzleiräumlichkeiten durch Einschlagen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude, Eintreten einer Innentüre sowie Aufbrechen einer Schreibtischlade mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,b) Verantwortlichen der Volksschule römisch II Bargeld und andere Wertgegenstände aus deren Kanzleiräumlichkeiten durch Einschlagen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude, Eintreten einer Innentüre sowie Aufbrechen einer Schreibtischlade mit einem Schraubenzieher, wobei es jedoch beim Versuch blieb,

104.) in V*****

c) zwischen 2. Februar 2000, 20.30 Uhr und 3. Februar 2000, 7.05 Uhr Verantwortlichen der Landesberufsschule 330 S/23,98 EUR Bargeld aus deren Kanzleiräumlichkeiten durch Aufbrechen eines Fensters, Einsteigen in das Gebäude sowie Aufbrechen mehrerer Kastentüren und einer Handkasse mit einem Schraubenzieher,

d) zwischen 2. Februar 2000, 18.30 Uhr und 3. Februar 2000, 1.45 Uhr Verantwortlichen der K***** GmbH & Co KG 3.150 S/228,92 EUR Bargeld aus deren Büroräumlichkeiten durch Aufbrechen der Eingangstüre mit einem Schraubenzieher,

e) zwischen 2. Februar 2000, 18.30 Uhr, und 3. Februar 2000, 7.00 Uhr Johann H***** 2.000 S/145,35 EUR Bargeld aus dessen Geschäftsräumlichkeiten durch Einschlagen zweier Glashausdachscheiben u

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at